

Süsterplatz 2, 33602 Bielefeld  
Telefon: 0521/68248  
E-Mail: bi-kg-reformiert@ekvw.de

Sie möchten immer aktuell informiert sein?  
Melden Sie sich zum monatlichen Newsletter  
der Gemeinde an



[www.reformierte-gemeinde-bi.de](http://www.reformierte-gemeinde-bi.de)



Veranstaltungen der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde Bielefeld

## Inhalt Feb. – Mai 2026

Angedacht  
Veranstaltungen  
aus dem Presbyterium | Gruppen und Kreise

Kirchenmusik  
Besondere Gottesdienste  
Gottesdienste im Überblick

## Veranstaltungen



Karikaturen aus Ost- und Westeuropa zur Umwelt- und Klimakrise, in der Süsterkirche zu sehen bis zum 28.02.2026  
Do und Fr von 15-18 Uhr; Sa von 11-18 Uhr



Unterschiedliche wirtschaftliche Realitäten der einzelnen Länder und gesellschaftliche Prägungen spiegeln sich in den bunten und vielfältigen Darstellungen wider.  
Karikierend überspitzen die Künstlerinnen und Künstler Dynamiken der Gesellschaft, die über Schmunzeln und herhaftem Lachen zur ernsthaften Auseinandersetzung mit der Thematik führt.  
Oberstufenschülerinnen und -schüler des Gymnasiums der Ursulinen ergänzen die Ausstellung, indem sie bildnerisch ihre Antwort und Einstellung zur Klimafrage zum Ausdruck bringen.

Öffnungszeiten: Donnerstags und freitags 15:00 - 18:00 Uhr; Samstags 11:00-18:00 Uhr.  
Gruppenführungen: nach Vereinbarung (Kontakt: info@citykloster-bielefeld.de oder Tel. 0521 16398240).

## aus dem Presbyterium

Wie wertvoll, dass wir in unserem Presbyterium ein so gutes Miteinander haben! Wir merken selbst unter diesen erfreulichen Bedingungen, dass wir immer wieder an Punkte kommen, an denen Zeit und Kraft kaum reichen.  
Rainer Nuß als Finanzkirchmeister hat es selbst in einer Phase mangelnder Gesundheit geschafft, den kirchlichen Haushalt zum Stichtag so vorzulegen, dass wir ihn beschließen konnten. Zu unserer Freude waren wir eine der wenigen Gemeinden, die nicht die Rücklagen angreifen musste.

Luise Turowski ist als Bevollmächtigte in der Altstädter Nicolai Kirchengemeinde und als ein Mitglied der regionalen Steuerungsgruppe sowie mehreren Teilprojekten auch deutlich gefordert. Da sind viele Themen ganz neu zu bedenken, etwa die nach einer künftigen Leitungsstruktur.  
Alle helfen, in unterschiedlichem Ausmaß und an unterschiedlichen Stellen, jede und jeder, wie sie oder er kann. Dazu kommen dann noch so viele weitere Menschen – ein herzliches Danke auch dafür!  
In allem und immer steht uns Bertold Becker zur Seite, hilft auch immer aus, wo es nötig ist und kümmert sich darum, wie es uns in all den Belastungen geht.  
Dadurch, dass praktisch rund um uns zuerst abgerissen und dann gebaut werden soll, müssen wir etliche Fragen mit dem Architekten des „Küster-Quartiers“ und der Baudezernentin der Stadt Bielefeld klären. Auch über die Gestaltung und die schon lange offenen Fragen zur Nutzung des Süsterplatzes gilt es ins Gespräch zu kommen. Um darüber gut vorbereitet mit der „anderen Seite“ sprechen zu können, braucht es eben eine solide Vorbereitung. Aber wir sind froh, dass auch hier das Arbeitsklima bisher angenehm war. Wir hoffen, dann Mitte Februar bei einer Klausur der Region Mitte zum Thema der zukünftigen Gebäudenutzung schon besser Auskunft zu diesen vielen Fragen geben zu können.  
Und natürlich bitten wir um gute Lösungen in diesen und den vielen anderen Fragen. Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei mit Gebeten und Gedanken unterstützen.

Friederike Kasack

## Gemeindebrief

Februar  
bis Mai 2026

Foto: C.Bratek



## Angedacht

Alle Glaubenden hielten zusammen und hatten alles gemeinsam. Güter und Besitz verkauften sie und gaben von dem Erlös jedem so viel, wie er nötig hatte. Einträchtig hielten sie sich Tag für Tag im Tempel auf und brachen das Brot in ihren Häusern; sie aßen und tranken in ungestrittener Freude und mit lautem Herzen, priesen Gott und standen in der Gunst des ganzen Volkes. Der Herr aber führte ihrem Kreis Tag für Tag neue zu, die gerettet werden sollten. (Apg 2,44-47)

Liebe Gemeinde,  
wie geht es uns, wenn wir diese Worte aus der Apostelgeschichte über die Anfänge der Kirche lesen? Wie, wenn wir sie hören? Wenn uns diese Inhalte zum Beispiel, in der Sprache unserer Zeit, in einem Bericht über das kirchliche Leben begonnen würden?

Stellen wir uns nur einmal vor, in der Zeitung stände: Mehrere evangelische Gemeinden in Bielefeld schließen sich zu einer Gemeinde zusammen.

Die Gemeinden wollen auf diese Weise auch mit weniger Pfarrer\*innen ein breites, für alle offenes Angebotsspektrum realisieren, wenn auch nicht mehr an allen bisherigen Orten. Einige der bisherigen Gebäude wurden bereits verkauft, andere verpachtet. Frau X, Leitung der neu entstandenen Gemeinde, sagte dazu, dass es viel sinnvoller sei, sich an weniger Orten zu treffen, um täglich Gottesdienste und kleine Andachten zu feiern, einander auszutauschen, anstehende Aufgaben zu verteilen und am Ende auch miteinander zu feiern. Das habe man bereits vor dem offiziellen Zusammenschluss zunehmend praktiziert und überwiegend gute Erfahrungen gemacht. Vieles sei einfacher geworden, die Mitarbeiter\*innen seien mit mehr Freude bei der Sache. Herr Y, stellvertretende Leitung, ergänzt, dass er jetzt wieder „richtig Lust auf Kirche“ hätte.

Würde uns eine solche Zeitungsnotiz erschrecken? Verwundern? Freuen?

Wahrscheinlich lieben die meisten bei uns, aber auch in anderen Gemeinden „ihre“ Kirche. Mich hat die Süsterkirche bereits im ersten Augenblick für sich eingenommen: Das Mosaik schien mich wie mit ausgebreiteten Armen zu empfangen. Kirche und Süsterhaus waren da gerade umgestaltet, das alte Gemeindehaus aufgegeben worden. Anfangs schien das unvorstellbar. Heute wissen wir, wie richtig und wichtig dieser Schritt war und wie dankbar wir sein müssen, dass er gegangen wurde.

Kirche, nicht nur in Bielefeld, verändert sich gerade, besonders in ihren Strukturen. Das fällt vielen Gemeindemitgliedern richtig schwer. Vielleicht, weil wir Kirche mit Ewigkeit verbinden? Bei jedem Vaterunser erwähnen wir schließlich vor dem Amen die Ewigkeit. Aber nicht die Kirche und ihre Einrichtungen sind ewig. Ewig ist Gottes Reich, Kraft, Herrlichkeit.

Diese Ausrichtung nahmen die ersten Christen vor zweitausend Jahren mit auf ihren Weg – von Haus zu Haus, von Ort zu Ort. Hier und da gab es eigene Treffpunkte in Privathäusern. Sonst traf man sich auch im Tempel, wie früher. Spezielle Gebäude wie den Tempel in Jerusalem gab es für die ersten Christen noch nicht. Doch sie bildeten eine freudige, Gott preisende, Brot und Wein, Hab und Gut teilende Gemeinschaft.

Als Gott in Jesus Christus Mensch wurde, zeigte er uns, wie man leben kann: Glauben, hoffen, lieben. Miteinander unterwegs sein auf dem Weg zu Gottes Gerechtigkeit.

Vielleicht finden wir auf dem Weg durch die Krise der Kirche manches davon wieder. Die Jahreslosung für 2026 mag uns dabei helfen:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Ihre Friederike Kasack

schlechterordnung und Gewalt und wie diese sich fortsetzt, wenn die Gewalt längst beendet ist oder weit entfernt stattfindet.

Wir freuen uns, dass Prof. Dr. Claudia Kemper anlässlich des Weltfrauentages am 08. März für den Vortrag zugesagt hat.



Mutige Frauen!  
Dokumentarfilm in der Süsterkirche  
Donnerstag, 22.04.26, 19.00 Uhr

Der dokumentarische Kurzfilm Filhas da Liberdade begleitet vier mutige Frauen aus Mosambik in ihrem persönlichen Kampf um Unabhängigkeit und Freiheit. Ausgehend von der Unabhängigkeit des Landes im Jahr 1975 bis in die Gegenwart erzählt der Film von Gewalt, Homophobie und Vertreibung – aber auch von Träumen, Freundschaft und Hoffnung. Am 22. April 2026 um 19 Uhr laden wir herzlich ein zur gemeinsamen Filmvorführung in der Süsterkirche. Im Anschluss wollen wir mit einer der Protagonistinnen sowie mit den Filmschaffenden den Film diskutieren. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Hausgruppe Südliches Afrika des Welthaus Bielefeld e. V. und dem Koordinierungskreis Mosambik e. V. statt.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Donnerstag, 26.2.2026, 18 Uhr

„Nachhaltig und fair  
wirtschaften – aber wie?“

Wege zu einer Wirtschaft, die nicht zerstört



Referent: Dr. Wolfgang Kessler  
(Ökonom und Publizist)

Das Klima kippt. Naturkatastrophen mehren sich. Die Umwelt wird zerstört. Weltweit herrschen Armut und Ungerechtigkeit.

Die Wachstumswirtschaft stößt an planetarische Grenzen.

Der Ökonom und Publizist Dr. Wolfgang Kessler, langjähriger Chefredakteur der christlichen Zeitschrift „Publik Forum“, schildert Wege zu einer Wirtschaft, in der Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit mehr zählen als Wachstumsraten des Bruttoinlandsprodukts.

Dr. Wolfgang Kessler untermauert diese Wege mit Modellen eines gerechteren und nachhaltigen Wirtschaftens, die bereits heute praktiziert werden und die auch dem Einzelnen möglich sind.

Mi, 04.03.2026

19.00 Uhr Süsterkirche

Männlicher Krieg und

weiblicher Frieden?



Dr. Claudia Kemper,  
Münster

Vortrag und Gespräch

In Kriegen und Gewaltkonflikten sind Zivilpersonen und vor allem Frauen zunehmend Opfer von Gewalt. In den militärischen Kampfeinheiten dienen wiederum hauptsächlich Männer. Diese Tatsache wird in der öffentlichen Wahrnehmung jedoch reduziert auf eine stumpfe Gegenüberstellung: Männlicher Krieg und weiblicher Frieden.

Tatsächlich aber entspricht die Wirklichkeit von Gewalt und Gewalterfahrungen nicht dieser strikt bipolaren Rollenverteilung. Die Historikerin Claudia Kemper diskutiert die Komplexität von Ge-

## Gruppen und Kreise

Verschiedene Gruppen und Kreise treffen sich an und um die Süsterkirche herum.

Der Süstertrreff bietet eine schöne Gelegenheit, sich mit anderen Seniorinnen und Senioren zu treffen. Er lädt donnerstags 14-täglich ein zu Bewegung, Kaffee, Tee und Kuchen und unterhaltsamen Programmen (05. und 19. Februar; 05. und 19. März; 02., 16. und 30. April; 12. und 28. Mai 2026). Jeden letzten Montag im Monat trifft sich der für jedermann offene Bibel-Gesprächsstreff um

19.30 Uhr im Süsterzimmer

(23.02.26; 30.03.26; 27.04.26).

Alle 14 Tage mittwochs nachmittags von 15-16.30 Uhr trifft sich der Frauenkreis im Neubau zu Themen rund um die Fragen von Glauben, Gesellschaft und Gemeinschaft

(11. und 25. Februar; 11. und 25. März;

08. und 22. April; 06. und 20. Mai 2026).

Die Gruppe Gesprächswerkstatt Gemeinde - Kirche - Gesellschaft lädt ein zu thematischen Treffen einmal im Monat mittwochs nachmittags von 15 bis 17 Uhr

18.02.26 Bethels postkoloniales Erbe in Ost-Afrika

18.03.26 Hier ist weder Schwarz noch Weiß

15.04.26 Russlands Menschenrechtsgewissen

20.05.26 Wem gehört Bonhoeffer?

Das Kirchenöffnungsteam hält die Kirche zu festen Zeiten verlässlich offen.

Ein Computerkurs für Seniorinnen und Senioren unterstützt in digitalen Fragen.

Die Süsterlotsen treffen sich regelmäßig, der Vorbereitungskreis für die Friedensgebete ebenso.

Das Presbyterium und weitere AGs tagen monatlich zu einem Gottesdienstkonzept der Region Mitte.

Darüber hinaus findet sich ein reiches musikalisches Angebot im Stadtkanztor.

Weil sich unser Finanzkirchmeister Rainer Nuß anderen Aufgaben zuwenden möchte, suchen wir einen Menschen, der Spaß und Lust hat, in unserer Gemeinde im Bereich Finanzen mitzuarbeiten.

Haben Sie Interesse? Sprechen Sie uns an!

Alle Angebote finden sich auf der Homepage der Gemeinde.



## Süsterlotsen

Seit dem offiziellen Start der Süsterlotsen im August 2025 sind wir mit ca. 10 Personen immer wieder tätig geworden: Menschen zum Gottesdienst begleitet, Betreuungsüberbrückung bei plötzlich abwesenden Pflegepersonen, Beratungen zu unterschiedlichen Situationen. Wir arbeiten mit am Runden Tisch „Einsamkeit“ der Stadt Bielefeld. Zum gegenseitigen Austausch über die Arbeit, die Planung des Telefondienstes, die Sammlung von weiteren Ideen und Hilfsangeboten anderer Anbieter treffen wir uns monatlich im Gemeindehaus. Falls Sie Fragen und Unterstützungsbedarf haben, rufen Sie gerne an, wir suchen gemeinsam nach Lösungen. Kontakt: siehe unten. Wer mitmachen möchte: Wir freuen uns über jede und jeden, die das Team ergänzen könnte. Oft sind es auch Kleinigkeiten oder scheinbar einfache Tätigkeiten, die gebraucht werden. Rufen auch Sie gerne an. Telefon und Anrufsbeantworter: 0162 366 1995, E-Mail: suesterlotsen@gmail.com

## Kontakt

Süsterplatz 2, 33602 Bielefeld  
Telefon: 0521/68248  
E-Mail: bi-kg-reformiert@ekvw.de  
Internet: [www.reformierte-gemeinde-bi.de](http://www.reformierte-gemeinde-bi.de)

Pfarrer: Bertold Becker

Gökenfeld 33, 33647 Bielefeld  
Sprechzeiten jederzeit nach Vereinbarung und dienstags in der Süsterkirche: 9.30 bis 12 Uhr  
Telefon: 0521/5523953 (mobil: 0170/9630787)  
Bitte eine Nachricht auf dem AB hinterlassen!  
E-Mail: bertold.becker@kirche-bielefeld.de

Presbyteriumsvorsitzende: Friederike Kasack

Germanenstr. 31, 33647 Bielefeld  
Telefon: 0521/55600501; E-Mail: f.kasack@gmx.eu

Sekretariat: Telefon: 0521/68248

Susanne Pähler: mi, fr: 8.30 bis 12 Uhr

Anne-Barbara Fischer: mo: 10 bis 12 Uhr

Küster: Rudolf Böwing

Evangelisches Stadtkanztor Bielefeld  
Stadtkanztor KMD Ruth M. Seiler  
Telefon: 0521/175939  
E-Mail: ev.stadtkanztor@kirche-bielefeld.de

Kirchenchor: Christiane Krause

E-Mail: christiane2507@gmail.com

Posaunenchor im Stadtkanztor: Robin Stüwe

Telefon: 0160/92847180  
E-Mail: posaunenchor@habmalnegrage.de

Evangelische Jugendarbeit Nachbarschaft 01

Lena Kromminga: Telefon: 0151/26993495  
E-Mail: lena.kromminga@kirche-bielefeld.de

Süsterlotsen: Telefon und Anrufsbeantworter

**MARKTMUSIKEN**  
Samstags 12.05 Uhr Altstädter Nicolaikirche  
Große Beckerath-Orgel, \* Orgel: Ruth M. Seiler  
Bei allen Marktmusiken wird um eine Spende für die Kirchenmusik im Evangelischen Stadtamt gebeten.

Samstag, 14.02.2026  
**241. Orgel-Marktmusik**  
LEURS DE L'Orgue \*

Samstag, 28.02.2026  
**242. Orgel-Marktmusik**  
ACH, BLEIB MIT DEINER GNADE \*

Samstag, 14.03.2026  
**243. Orgel-Marktmusik**  
JESU, MEINE FREUDE \*

Samstag, 28.03.2026  
**244. Orgel-Marktmusik**

Samstag, 11.04.2026  
**245. Orgel-Marktmusik**

Samstag, 25.04.2026  
**246. Orgel-Marktmusik**

Samstag, 09.05.2026  
**247. Orgel-Marktmusik**

Samstag, 23.05.2026  
**248. Orgel-Marktmusik**  
VENI CREATOR SPIRITUS \*

**MUSIKALISCHE VESPERN** in Neustadt-Marien  
Um Spenden für die Kirchenmusik im Evangelischen  
Stadtamt werden gebeten.

Sonntag, 22.03.26 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche  
Musikalische Vesper am Sonntag Judica  
u. a. Dietrich Buxtehude „Fürwahr, er trug unsre  
Krankheit“ Kantate BuxWV 31  
Solisten: Marienkantorei; Camerata St. Mariae  
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler  
Liturgie: Pfarrerin Dr. h. c. Annette Kurschus

Sonntag, 26.04.26 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche  
Musikalische Vesper am Sonntag Jubilate  
Studierende der Musikhochschule Detmold  
Pfarrerin Dr. Christel Weber

Sonntag, 24.05.26 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche  
Kantatenvesper an Pfingsten  
u. a. Joh. Seb. Bach, „Also hat Gott die Welt geliebt“  
Kantate BWV 68  
für Soli, Chor und Orchester  
Solist:innen, Marienkantorei; Camerata St. Mariae  
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler  
Liturgie: Pfarrerin Dr. h. c. Annette Kurschus

## KONZERTE UND GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 01.04.26 19.00 Uhr Reformierte Süsterkirche  
Jazzgebet zur Passion  
Choral-Jazz-Trio Bielefeld;  
Pfarrer Bertold Becker

Um eine Spende für die Kirchenmusik im Ev. Stadtamt wird gebeten.

Freitag, 03.04.26 Neustädter Marienkirche  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl am Karfreitag  
u. a. Wolfgang Carl Briegel,  
„Mein Gott, warum hast du mich verlassen“  
Instrumentalisten; Marienkantorei;  
Ltg. und Orgel: Ruth M. Seiler  
Pfarrerin Dr. Christel Weber

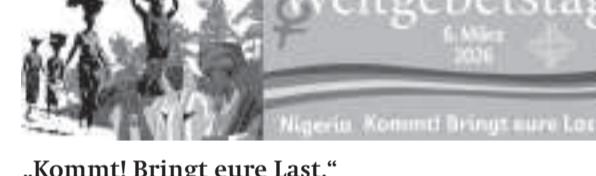
15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu  
Chorwerke mit dem Bielefelder Vokalensemble;  
Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler  
Liturgie: Superintendent Christian Bald

Sonntag, 05.04.26 6.00 Uhr Neustädter Marienkirche  
Feier der Oster nacht  
Chormusik von Byrd bis Rutter  
Jugendvokalensemble VokalTotal; Ltg. u. Orgel: Ruth  
M. Seiler; Liturgie: Superintendent Christian Bald  
Im Anschluss wird eingeladen zum Osterfrühstück

Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz  
30 Minuten zum Zuhören, Mitmachen und Singen  
Einladung zu Begegnung und Austausch bei einer  
Tasse Kaffee oder Tee.  
Donnerstag, 19. Februar und 7. Mai um 10.30 Uhr in  
der Johanniskirche.  
Mit Diakonin Titia Krull und Team

Freitag-Nachmittag-Gottesdienste  
in der Süsterkirche  
Jeweils am zweiten Freitag im Monat um 15 Uhr  
Im Hellen kommen, im Hellen gehen.  
Kurze Gottesdienste zum Hören, Singen, Denken,  
Danken und Beten.  
Gemeinschaft teilen bei anschließendem Tee, Kaffee,  
Wasser und Gebäck  
Der Weltladen ist geöffnet! Willkommen!

Weltgebetstag am 6. März 2026 um 18 Uhr in der  
Johanniskirche



„Kommt! Bringt eure Last.“  
Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria  
Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas –  
vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über  
230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische  
Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gespro-  
chenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind  
Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den musi-  
kisch geprägten Norden und den christlichen Süden.  
Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölke-  
rungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt.  
Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich  
stark, mit boomender Film- und Musikindustrie.  
Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich ver-  
teilt.  
Am Freitag, 6. März 2026, feiern Menschen in

## Passionspredigtreihe

„Vater, vergib ihnen; denn sie wissen nicht, was sie tun!“ (Lk 23,34)

Im Zentrum der vier Passionsgottesdienste in der  
Süsterkirche steht die Passionszählung des Evan-  
gelisten Lukas. Am Ende der Passionszählung fin-  
det sich ein Satz, den der gekreuzigte Jesus vor  
seinem Tod spricht. Es ist ein Gebet, dass im Ange-  
sicht der Gewalt den Tätern Vergebung zudenkt.  
Ein herausfordernder Satz, weil er auf Rache und  
Gewalt angesichts der Bosheit verzichtet und eine  
andere Dimension des Zusammenlebens zur Sprache  
bringt. Zu den Gottesdiensten der Reihe laden wir  
herzlich ein!

## Gottesdienste Februar-Mai

### So, 01.02.26 Letzter So. n. Epiphanias

10.30 Süsterkirche – Gottesdienst „Kirche trifft Kino“  
Andreas Kaling, Saxophon; Bertold Becker,  
Klavier; Matthias Kosmahl, Kontrabass; Ruth M.  
Seiler, Orgel; Pfarrer Bertold Becker, Pfarrer i. R.  
Uwe Moggert-Seils  
Kollekte: Unterstützung der Wodaabe-Gemeinschaft im Niger

### Mi, 04.02.26

19.00 Süsterkirche – Ökumenischer Hoffnungs- und  
Segnungsgottesdienst am Welt-Krebs-Tag  
„Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn“  
Pastorin Britta Mailänder, Pastor Peter Schäfer;  
Pfarrer Bertold Becker

Kollekte: Besondere seelsorgliche Dienste

### So, 08.02.26 Sexagesima

18.00 Neustädter Marienkirche – Nachbarschafts-  
Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche  
Andreas Kaling, Saxophon; Ruth M. Seiler, Orgel;  
Predigt: Präses Dr. Adelheid Ruck-Schröder

### Fr, 13.02.26

15.00 Süsterkirche – Freitag-Nachmittag-Gottesdienst  
Pfarrer Bertold Becker

### So, 15.02.26 Estomihi

10.30 Süsterkirche – Gottesdienst „Seitenwechsel“  
Feministisch predigen; Altstädter Bläserkreis;  
Ltg.: Robin Stüwe; Vikarin Ulrike La Gro und  
Diakonin Claudia Heidenreich

Kollekte: Dienst an wohnungslosen Menschen

18.00 Neustädter Marienkirche – Tanzgottesdienst  
in der Vesperkirche; Ruth M. Seiler, Orgel; Vikar-  
in Ulrike La Gro und Wake Up OWL Movement

### Do, 19.02.26

19.00 Süsterkirche – Friedensgebet  
„Klimafragen“  
Pfarrer Bertold Becker und Versöhnungsbund

### So, 22.02.26 Invokavit

10.30 Süsterkirche – 1. Gottesdienst der Passions-  
predigtreihe; Prädikant Dennis Raterink

Kollekte: Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen

18.00 Neustädter Marienkirche – Schlussgottesdienst  
der Vesperkirche; Chor „Weltklang“,  
Ltg.: Viacheslav Zaharov; Ruth M. Seiler, Orgel;  
Team Vesperkirche

### So, 01.03.26 Reminiszere

10.30 Süsterkirche – 2. Gottesdienst der Passionspredigt-  
reihe mit Abendmahl; Pfarrerin i.R. Erika Edusei  
Kollekte: Bedrängte und verfolgte Christen in der Welt

### So, 08.03.26 Okuli

10.30 Altstädter Nicolaikirche – Konfi-Gottesdienst  
mit Abendmahl; Konfi-Team mit Prädikantin  
Lena Kromminga und Vikarin Ulrike La Gro

### Fr, 13.03.26

15.00 Süsterkirche – Freitag-Nachmittag-Gottesdienst  
Pfarrer Bertold Becker; Predigt: Astrid Paulsen

### So, 15.03.26 Lätere

10.30 Süsterkirche – 3. Gottesdienst der Passions-  
predigtreihe; Pfarrerin i.R. Jutta Beldermann  
Kollekte: Vom Kreissynodalvorstand zu best. Zweck

### Do, 19.03.26

19.00 Süsterkirche – Friedensgebet  
Pfarrer Bertold Becker und Versöhnungsbund

### So, 22.03.26 Judika

10.30 Süsterkirche – Gottesdienst der Region Mitte  
4. Gottesdienst der Passionspredigtreihe mit  
Konfi & dem Konfi-Team; Pfarrer Bertold Becker

Kollekte: Gem. Konfirbatt KIC (Konfis in the City)

### So, 29.03.26 Palaram

10.30 Stephanuskirche in Martini Gadderbaum  
Nachbarschafts-Gottesdienst „der Fünfte“  
Pfarrerin Susanne Stöcker

### Mi, 01.04.26

19.00 Süsterkirche – Jazz-Gebet zur Passion  
Choral-Jazz-Trio Bielefeld; Pfarrer Bertold Becker  
Kollekte: Arbeit des Stadtamtes

### Do, 02.04.26 Gründonnerstag

18.00 Stephanuskirche in Martini Gadderbaum  
Nachbarschafts-Gottesdienst mit Tisch-Abend-  
mahl; Pfarrerin Susanne Stöcker und Team

### Fr, 03.04.26 Karfreitag

10.30 Süsterkirche – Karfreitag-Gottesdienst  
Abschluss der Passionspredigtreihe  
Pfarrer Bertold Becker  
Kollekte: für Amnesty International (ai)

15.00 Süsterkirche – Karfreitag-Familien-Kinderkirche  
mit Dietrich-Bonhoeffer-Erlebniskirche;  
Pfarrerin Nora Göbel, Gemeindepädagogin  
Chiara Faber, Pfarrer Bertold Becker

### So, 26.04.26 Jubilate

10.30 Stephanuskirche in Martini Gadderbaum  
Nachbarschafts-Gottesdienst

Prädikant Michael Conty; Kindergottesdienst

### Sa, 02.05.26

18.00 Süsterkirche – Abendmahlsgottesdienst  
„Konfis in the City“; Konfi-Team mit Prädikantin  
Lena Kromminga und Team

Kollekte: Evangelische Jugendarbeit in Westfalen

### So, 03.05.26 Kantate

10.30 Süsterkirche – Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Bertold Becker  
Kollekte: Evangelische Kirchenmusik

Sonntag, 17.05.26 10.00 Uhr Johanniskirche  
Chorgottesdienst mit geistlicher Musik für Chor  
und Instrumente quer durch die Epochen;  
Projektchor in der Leitung von Ruth M. Seiler

Freitag, 22.05.26 19.00 Uhr Neustädter Marienkirche  
Chorkonzert zum Pfingstfest

u. a. Johann Sebastian Bach, Motetten  
Kammerchor der Berliner Domkantorei  
Leitung: Adrian Büttemeier

Um eine Spende für die Kirchenmusik im Ev. Stadtamt wird gebeten.

Sonntag, 24.05.26 18.00 Uhr Neustädter Marienkirche  
Kantatenvesper an Pfingsten

u. a. Joh. Seb. Bach, „Also hat Gott die Welt geliebt“  
Kantate BWV 68

für Soli, Chor und Orchester

Solist:innen, Marienkantorei; Camerata St. Mariae

Leitung und Orgel: Ruth M. Seiler  
Liturgie: Pfarrerin Dr. h. c. Annette Kurschus

Um eine Spende für die Kirchenmusik im Ev. Stadtamt wird gebeten.

mit Gospel-, Pop- und Kammerchören sowie verschiedensten Bläserensembles mit Musik von der Renaissance bis zum Jazz bis hin zu Filmmusik, Tanz und mehr... Als besonderes Highlight dürfen ein paar Überraschungsgäste begrüßt werden!  
Das genaue Programm wird gesondert auf Flyern, Plakaten und den verschiedenen Websites veröffentlicht.



## CHORPROJEKT - OFFEN FÜR ALLE

vom 13. April bis zum Sonntag Exaudi, 17. Mai. 2026 zusammen mit den Kirchenchören der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde und der Lydia-Gemeinde unter der Leitung von Stadtamtskantorin Ruth M. Seiler

Die Proben finden über fünf Wochen statt ab

13.04.2026, jeweils montags abends.

Auf dem Programm steht geistliche Musik für Chor

und Instrumente quer durch die Epochen und Stile.

Am Ende der Projektphase findet ein Musikalischer

Gottesdienst am 17.05.2026 in der Johanniskirche statt.

Wöchentliche Proben (19.30-21.00 Uhr) jeweils montags,

13.04., 20.04., 27.04., 11.05.

und am 04.05. von 20.00-21.00 Uhr im Gemeindehaus der

Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Am Brodhagen 36,

33613 Bielefeld mit geselligem Ausklang.

Generalprobe am 16.05., 16.0